

Gremium

An die Mitglieder der Bezirksvertretung Sennestadt für die Sitzung am 25.01.2023 - öffentlich -

Anfrage der SPD-Fraktion vom 11.01.2024, Drucksachen-Nr. 7347/2020-2025

Thema: Einführung Sicherheitsdienst für Schulen

Frage:

*Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung, den Sicherheitsdienst für Schulen wiedereinzuführen?
Welcher Rahmen und welche Ausprägung wird von der Verwaltung als sinnvoll erachtet? Gibt es
Erfahrungsberichte aus der Vergangenheit?*

Antwort der Verwaltung in Abstimmung mit dem ISB:

Derzeit erfolgt stadtweit an ca. 42 Schulen (vier Schulen davon im Stadtbezirk Sennestadt) in den Schulferien von freitags bis sonntags eine Bewachung im Rahmen von Patrouillendiensten. Dazu werden die Schulen fünf Mal pro Nacht vom Sicherheitsdienst angefahren und kontrolliert, ob sich z.B. Unbefugte auf dem Schulgelände aufhalten. Das wird derzeit von der Verwaltung grundsätzlich als ausreichend angesehen. Bei besonderen Vorfällen könnte über eine zeitlich befristete Ausweitung der Dienste nachgedacht werden, wobei Erfahrungen an anderen Schulstandorten zeigen, dass auch eine Ausweitung der Sicherheitsdienste nicht zwingend einen Rückgang der Einbrüche bzw. Vandalismusschäden bewirkt. Die Ausweitung von Sicherheitsdiensten ist insoweit individuell zu beurteilen – auch im Lichte der dafür anfallenden Kosten.

i.A.



Beckmann
Amtsleitung